



Carrera 124 Revival

Klasse 2a

Carrera 124 Rennbausatz Tuning

Karosserie:	Original Carrera124 Hartplastik- und Lexankarosserien, alle Repro Lexankarosserien und Carrera Exklusiv Lexan-Karosserien sowie March 707, Cheetah Coupe, Ferrari P4 Spyder Die Karosserien, wenn nicht Original, sollten in zeitgemäßer (Carrera) Optik lackiert sein. Die Karosserien müssen mit einem Fahrereinsatz und separatem Fahrerkopf versehen sein (ausgenommen Karosserien welche im Original keinen Fahrereinsatz hatten)
Anbauteile:	Original oder Repro
Chassis:	Original Carrera124 Hartplastik-, -Renn-/ Bausatzchassis Das Chassis kann mit Gewichten getrimmt werden. Die Gewichte dürfen nur an der Chassis-Innenseite angebracht werden.
Motor:	alle originalen Carrera124/Bühler-Motoren mit originalen Haltern. Empfohlen HB-Motor (Gold) Bei Verwendung des 'roten Bühlers' oder Mabuchi 16D, 26D oder 36D-Motoren wird die Fahrspannung angepasst
Leitkiel:	Original Carrera124, Schleifer und Leitkielgewicht frei
Felgen:	Original Carrera124, Alu-Töpfchenfelgen, Scheibenräder
Achsen:	Original Carrera124, 3mm Stahlachsen
Getriebe:	frei
Lager:	Original Carrera124 Kunststofflager, Lagerspiel darf durch unterlegen minimiert werden Einkleben der Lager erlaubt
Spurbreite:	max. 84mm (vorne und hinten)
Reifen Vorne:	freigestellt
Reifen Hinten:	GP Speedtyres Vollgummireifen
Fahrspannung:	18 Volt

In dieser Klasse werden überwiegend die breiten und leichten LaBostella-Karosserien und McLaren M6A verwendet. Aber auch die Lexankarosserien des Ferrari 512M oder Porsche 917K bieten gute Voraussetzungen.